



Global Village for future leaders in business and industry at Lehigh University in Bethlehem, USA

Daniel

Fakultät Maschinenbau - Wirtschaftsingenieurwesen

06/2017 – 07/2017 (5 Wochenprogramm)

Lehigh University



Die Lehigh University ist eine private Universität, die 1865 in Bethlehem, Pennsylvania gegründet wurde. Die kleine private Universität ist vor allem für die Engineering School bekannt.

Ich wollte zum Abschluss meines Masterstudiums in den USA an einer Summerschool teilnehmen und kann sagen, dass es die beste Entscheidung war, an dieser Universität und an diesem Programm teilzunehmen.

Die USA, die Universität und auch das Programm haben eine sehr gute akademische Reputation.

Bethlehem, USA

Bethlehem ist eine Stadt im Osten Pennsylvanias. Sie liegt in den Countys Northampton und Lehigh. Bethlehem grenzt an die benachbarten Städte Allentown und Easton und ist Teil der Lehigh Valley Community.

Die Stadt ist unweit von Philadelphia, New York und Washington, im Lehigh Valley, gelegen. Nach dem Zusammenbruch der Stahlindustrie in den USA und damit auch im Lehigh Valley, hat sich das Valley zu einem attraktiven Standort für Unternehmen aus der Logistik und Fertigungsindustrie entwickelt.



Datei: Usa_edcp (+HI +AL) relief location map.png,
Eigenes Werk, Urheber TUBS, Lizenz: CC
Retrieved from:
[https://de.wikipedia.org/wiki/Datei:Usa_edcp_\(%2BHI_%2BAL\)_relief_location_map.png](https://de.wikipedia.org/wiki/Datei:Usa_edcp_(%2BHI_%2BAL)_relief_location_map.png)

Organisation

Nach der Ankunft in Bethlehem wurden wir von den Mitarbeitern der Universität am Bahnhof abgeholt und zum Dorm an der Universität gefahren. Dort wurden wir begrüßt, empfangen und in unsere Zimmer eingeteilt. Ein anschließendes Grillevent hat uns erlaubt die anderen Teilnehmer der Summerschool kennenzulernen und bereits erste Freundschaften zu knüpfen.

Anders als bei einem Auslandssemester, leben alle Teilnehmer bei diesem Programm in einem Gebäude, was einen intensiven Austausch ermöglichte.



Ich bin mit guten Englischkenntnissen angereist, da ich bereits diverse Auslandsaufenthalte hatte. Nichtsdestotrotz hat die Summerschool zu einer weiteren Verbesserung meiner Sprachkenntnisse beigetragen.

Akademische Eindrücke

Der Fokus der Summerschool liegt auf Praxisbezug. Dementsprechend gab es viele Exekutive Sessions bei denen Unternehmensvorstände Vorträge gehalten haben.

Weiterhin gab es relevante Inhalte für das Entrepreneur- und Leadership. Die Dozenten waren freundlich und gut vorbereitet, da viele bereits Erfahrung mit dem Programm haben oder selbst daran teilgenommen haben. Anschließende Diskussionen waren sowohl im Anschluss an die Veranstaltungen oder aber in lockerer Atmosphäre am Abend möglich.

Da das Programm mit diversen Projekten vollgepackt ist, ist der Arbeitsaufwand nicht zu unterschätzen.

- Communication Leadership
- Magician Leadership
- Peer-to-Peer Business Models
- Market Intelligence System
- Etc.

Die Kurse helfen aufgrund ihres Praxisbezugs vor allem für die berufliche Laufbahn. Entrepreneurship, Leadership, Kommunikation und der intensive Austausch sowohl mit den anderen Teilnehmern des Programms, als auch den Kursleitern waren die Hauptziele der Summerschool

Ein Industrieprojekt, das von Teilnehmergruppen bearbeitet und von einem erfahrenen Projektmentor betreut wurde, erweiterte den Erfahrungsschatz bezüglich der Zusammenarbeit von internationalen Teams am meisten.



Soziale Integration

Das Programm ist auf Integration ausgelegt. Durch diverse Meetings, unterschiedliche Projekte in den unterschiedlichsten Gruppenkonfigurationen hat man die Möglichkeit gehabt viele der Teilnehmer persönlich kennenzulernen. So hatte ich mir als Ziel vorgenommen, mich mit allen Programmteilnehmern zumindest einmal tiefergehend zu unterhalten, um Meinungen zu verschiedenen Themen aus den unterschiedlichen Blickwinkeln und Kulturkreisen zu erhalten.

Diese Unterhaltungen haben mich definitiv geprägt und meinen eigenen Horizont erweitert.

Der Kontakt beschränkte sich hauptsächlich auf die Teilnehmer der Summerschool. Mit mehr als 100 Teilnehmern und Betreuern aus 53 Nationen war man im ständigen Austausch. Sei es während den Projekten am Tag oder bei der Abendgestaltung..

Ihre „Werbeaktion“ für die TU

In den Gesprächen habe ich immer wieder über das Studium an der TU geredet und auch Ihre Besonderheiten, Vorteile und Internationalität herausgestellt. Da es bei der Summerschool auch um die Repräsentation der unterschiedlichen Nationen ging, habe ich mit den anderen Studenten aus Deutschland eine Länderpräsentation gehalten, in der wir die wirtschaftliche Attraktivität von Deutschland für ausländische Investoren vorgestellt haben.

Weiterhin haben wir an einem Kulturabend deutsche Spezialitäten gekocht und die Programmteilnehmer im Anschluss verköstigt.

Lehigh University in Bethlehem, USA



Sowohl die Präsentation als auch die Verköstigung kamen ziemlich gut bei den Teilnehmern an.

Kultur



Die gesamten 5 Wochen über war man auf einer kulturellen Reise. Durch die Unterhaltungen mit den verschiedenen Teilnehmern und auch an den kulturellen Abenden wo die eigene Nation von den verschiedenen Teilnehmern vorgestellt wurde, war man auf einer stetigen Entdeckungsreise.

Tipps und Vorschläge für zukünftige Studierende

- Das Programm ist eine einmalige Erfahrung die man nicht beschreiben kann, sondern erleben muss
- Ich kann nur jedem empfehlen, der gerne seinen eigenen Horizont erweitern möchte, Kulturen kennenlernen will und Freunde auf der ganzen Welt haben möchte die Chance zu nutzen, sich für dieses Programm zu bewerben und daran teilzunehmen.
- Spricht mit allen Teilnehmern, jeder hat einen interessanten, einmaligen Werdegang
- Falls ihr weitere Zeit einplanen könnt, empfehle ich euch euren Rückflug nach Deutschland nicht direkt im Anschluss an das Programm zu buchen, sondern etwas Puffer einzuplanen. Es ergeben sich solch intensive Freundschaften, dass man im Anschluss mit einigen Teilnehmern verreist.
- So war ich für weitere fünf Wochen in Nordamerika unterwegs und habe unter anderem mit einigen Kursteilnehmern einen Roadtrip nach Ohio gemacht, bei dem uns ein amerikanischer Programmteilnehmer zu sich nach Hause eingeladen hat.



Das Leben danach...

Das Programm hat mein Leben verändert. Ich habe nun Freunde auf der ganzen Welt mit denen ich im Kontakt bin. Obwohl das Programm gerade einmal seit einem Monat rum ist, habe ich bereits meine ersten Reunions für dieses Jahr geplant.

Eine direkte positive Auswirkung auf meine berufliche Zukunft hat sich zwar noch nicht ergeben, jedoch bin ich mir sicher, dass aufgrund des großen Netzwerks mit den unterschiedlichsten akademischen Background Vorteile zukünftig ergeben werden. Fortwährend stattfindende Veranstaltungen ermöglichen den ständigen Austausch und Netzwerken mit anderen Alumni.



Lehigh University in Bethlehem, USA



Lehigh University in Bethlehem, USA